

300-мм Ракеты М-31 (300 mm Rakete М-31)

Kurz-Bez. : 300 mm Rak M-31
 Herkunft : RUS
 Einsatz : WK 2

Kampfmittelart : Boden-Boden Rakete

Kampfmittelsorte : Spreng

Werkstoff : Stahl

Form : zylindrisch mit
 tonnenförmigem
 Gefechtskopf

Bezünderung : AZ o.V. / m.V. ГБМ3/-1 (GWMZ/-1)

Länge, Gesamt- : 1760,0 mm

Länge, Gefekopf- : mm

Durchmesser : 300,0* mm

Masse, Rakete : 94.800,0 g

Wirkladung : Trinitrotoluol
 Amatol

Masse, Wirkldg. : 28.900,0 g

Treibsatz : Nitroglycerin
 (5 Stäbe 900,0 mm lang und
 46,0 mm Durchmesser)

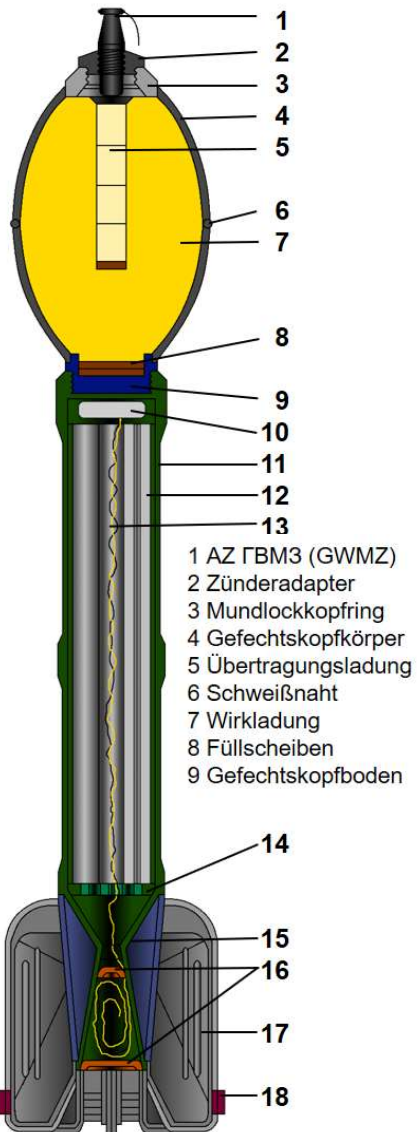
Masse, Treibsatz : 11.250,0 g

RakMotAnz. : Schwarzpulver

Masse, RakMotAnz. : 75,0 g

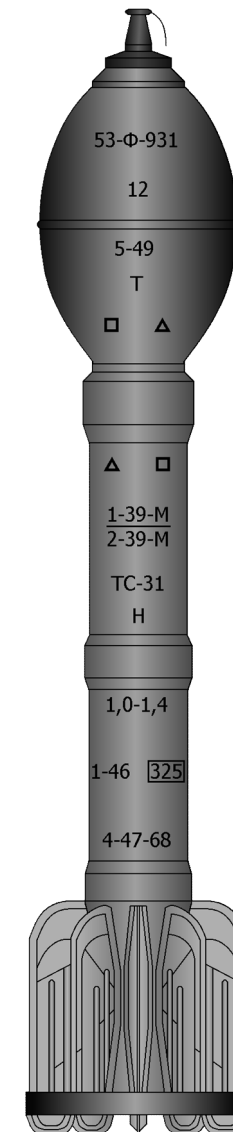
Anzd. RakMotAnz. : elektrisch

Kennzeichnung : kyr. Beschriftung



- 1 AZ ГБМ3 (GWMZ)
- 2 Zünderadapter
- 3 Mundlockkopfring
- 4 Gefechtskopfkörper
- 5 Übertragungsladung
- 6 Schweißnaht
- 7 Wirkladung
- 8 Füllscheiben
- 9 Gefechtskopfboden

- 10 Raketenmotoranzünder
- 11 Raketenmotorgehäuse
- 12 Treibsatz
- 13 Anschlusskabel
- 14 Siebscheibe
- 15 Düsenbaugruppe
- 16 Stopfen
- 17 Leitwerkflügel (8)
- 18 Leitwerkring



* Gemäß russischer Vorschriften. Andere Quellen geben 310,0 mm als Durchmesser an.

© Wölk 2022

Quelle: KID 2020

Allgemeines:

Die Rakete M-31 wurde Ende 1942 als Nachfolgemodell der Rakete M-30, mit verstärktem Raketenmotor zur Reichweitensteigerung, eingeführt. Eine weitere Modifikation erfolgte 1945 und führte zur Einführung der Rakete M-31YK (M-31UK), die mit vier um 90° zur Raketenachse abgewinkelten Düsen versehen war.

Nach Zündung des Raketenmotors konnte hierrüber ein Teil der entstehenden Gase entweichen wodurch die Rakete, zur besseren Stabilisierung, in eine Drehbewegung versetzt wurde. Dies ging allerdings zu Lasten der Reichweite.

Anfang 1943 wurde der erste fahrbare Raketenwerfer eingeführt auf den die Abschussgestelle in einem speziellen Rahmen eingesetzt werden konnten.

Erst im März 1944 wurde der fahrbare Raketenwerfer BM-31-12 mit festem Wurfrahmen eingeführt, der 12 Raketen abfeuern konnte.

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| 1 AZ ГВМЗ (GWMZ) | 11 Raketenmotorgehäuse |
| 2 Zünderadapter | 12 Treibsatz |
| 3 Mundlochkopfring | 13 Anschlusskabel |
| 4 Gefechtskopfkörper | 14 Siebscheibe |
| 5 Übertragungsladung | 15 Düsenbaugruppe |
| 6 Schweißnaht | 16 Stopfen |
| 7 Wirkladung | 17 Leitwerkflügel (8) |
| 8 Füllscheiben | 18 Leitwerkring |
| 9 Gefechtskopfboden | 19 Gasentnahme mit Bohrung (4) |
| 10 Raketenmotoranzünder | |

